



## **Einlagerung einer Blutprobe**

**Ab dem 01.07.2014 muss im Rahmen der Röntgenuntersuchung bezüglich Hüftgelenkdysplasie von jedem geröntgten Hund beim Tierarzt eine Blutprobe entnommen werden.**

**Für nicht geröntgte Hunde können Blutproben auf freiwilliger Basis eingelagert werden.**

**Blutprobe und Formular zusammen einsenden an:  
TG-Verlag Beuing GmbH, Liebigstraße 43, 35392 Gießen.**

**Antragsteller/in**

**Name:**

**Vorname:**

**Anschrift:**

**Tel.:**

**Mail:**

Die Kosten für die Bluteinlagerung trägt der KIM-Verband. Die Kosten für die Blutentnahme und den Versand trägt der Hundebesitzer.

Einwilligungserklärung nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG): Ich erkenne die Satzung des KIM-Verbandes für mich als bindend an. Ich bin einverstanden, dass die von mir gemachten Angaben in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzvorschriften zu Vereinszwecken elektronisch gespeichert u. für satzungsmäßige Zwecke verwendet u. an andere Funktionsträger des Vereines weitergegeben werden.

---

Datum

---

Unterschrift des Eigentümers

---

### **Angaben zum Hund**

**Name des Hundes:**

**ZB-Nr.:**

**Chip-Nr.:**

**Probenentnahme am:**

Als Material wird eine Blutprobe (4 ml EDTA-stabilisiertes Vollblut) akzeptiert. Die Identität des Tieres und die Zugehörigkeit der Probe müssen durch den die Probe nehmenden Tierarzt bestätigt werden.

### **Bestätigung des Tierarztes:**

Die Chip/Täto-Nr. des Hundes wurde anhand der Ahnentafel überprüft.

Die Identität des Tieres und die Zugehörigkeit der Probe werden bestätigt.

Das Röhrchen ist mit dem Namen aus der Ahnentafel und der Zuchtbuchnummer beschriftet.

---

Datum

---

Unterschrift und Stempel

---

Hinweis: Günstig ist ein Versand am Wochenanfang oder die Aufbewahrung der Blutprobe über das Wochenende im Kühlschrank mit Versand am Montag.